



Frank und Agatha Heeb in  
Nebraska

ken eingerichtet war. Ihren Lebensunterhalt verdienten sie mit einer kleinen Landwirtschaft, die sie mit einfachsten Geräten betrieben. Agatha Heeb schenkte in diesen Jahren drei Töchtern, Elizabeth, Rose und Mae, sowie drei Söhnen, Harry, Emil und Albert, das Leben.

Deren Kindheitserinnerungen zeugen von einem rauen Leben in der Prärie. Karten- und Ballspiele, Reiten und Schwimmen unterbrachen nur selten die tägliche harte Arbeit. Auch erinnern sie sich an mehrere Morde in den späten neunziger Jahren sowie daran, dass es um die Jahrhundertwende in Holt County gar zu einem Fall von Lynchjustiz gekommen war.<sup>21</sup>

Agatha und Frank Heeb lebten bis zu ihrem Tod auf ihrer Farm in Eagle Creek. Frank Heeb starb im April 1940, seine Gattin Agatha im Januar 1952.<sup>22</sup>